



## Gestaltungswettbewerb-Grabzeichen 2004



Grabmal von Jörg Failmezger  
Auszeichnung in Gold

Der Landesinnungsverband Bildhauer- und Steinmetzhandwerk Baden-Württemberg führt seit dem Jahr 1965 den Gestaltungswettbewerb-Grabzeichen durch. Der Wettbewerb hat die Zielsetzung, das handwerkliche und künstlerische Schaffen im Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerk zu fördern. Seit dem Jahr 1997 wird er unter Federführung des Landesinnungsverbandes Baden-Württemberg bundeseinheitlich durchgeführt.

Juriert werden die Arbeiten von einer Kommission, die sich aus fachlichen und kirchlichen Vertretern sowie Personen des öffentlichen Lebens zusammensetzt. Unter Vorsitz von Martin Kirstein, dem Obermeister der Bildhauer- und Steinmetz-Innung Ludwigsburg-Böblingen-Rems-Murr nahmen als weitere Jurymitglieder der fachlichen Seite Joachim Grammel, Obermeister

der Steinmetz- und Steinbildhauer-Innung Oberschwaben und Waldemar Beck aus Filderstadt teil. Die Jury wurde komplettiert durch Gerold Eppler vom Arbeitskreis Friedhof und Denkmal, Margit Tobie, Leiterin der Ökumenischen Hospizhilfe Mannheim sowie Johan Homburg von der Bestattungen Duhm GmbH aus Winnenden.

Die Jury vergibt Auszeichnungen in Gold, Silber und Bronze. Zudem gibt es einen Sonderwettbewerb „Das gute Industriegrabmal“, bei dem Grabmale, die aus industrieller Fertigung stammen, ausgezeichnet werden können.

Bei dem Gestaltungswettbewerb-Grabzeichen 2004 wurden insgesamt 74 Arbeiten von 19 Einsendern aus dem gesamten Bundesgebiet eingereicht. Hiervon erhielten 28 Arbeiten eine Auszeichnung in Bronze, 13 Arbeiten eine Auszeichnung in Silber und 1 Wettbewerbsarbeit erhielt eine Goldene Auszeichnung. Im Sonderwettbewerb wurden 3 Arbeiten ausgezeichnet.

Die Auszeichnungen werden im Rahmen der diesjährigen Messe stone + tec in Nürnberg verliehen. Die höchste Auszeichnung beim Wettbewerb 2004 und die einzige in Gold erhielt eine Arbeit von Jörg Failmezger aus Pleidelsheim. Er erhält gleichzeitig auch den mit einem Preisgeld verbundenen Grabmalgestaltungspreis, der ebenfalls im Rahmen der Messe verliehen werden wird.